

## **Niederschrift vom 12.12.2011**

---

der 4. Sitzung der Wahlperiode 2011 – 2016 des Haupt- und Finanzausschusses des  
Landkreises Fulda

**Sitzungsort:** Sitzungsraum 1

**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr

**Sitzungsende:** 18:40 Uhr

**Anwesend:**

**Ausschussvorsitzender**

von der Tann, Kilian

**CDU**

Ceming, Peter  
Dr. Herr, Norbert  
Höfer, Daniel  
Klug, Sebastian  
Mannert, Peter  
Möller, Matthias  
Müller, Hermann  
Reuß, Martin

**SPD**

Jörges, Andreas  
Kress, Winfried  
Strelitz, Günter

**Grüne**

Krippner, Christa  
Müntinga, Maike  
Schönberger, Helmut

vertritt Schmidt, Rudolf

**CWE**

Grünkorn, Thomas

**FDP**

Klotzsche, Mario

**Kreistagsvorsitzender und Stellvertreter**

Rupprecht, Franz  
Herchenhan, Helmut  
Klee, Mechthild  
Zoth, Dagmar

### Kreisausschuss

Woide, Bernd  
Dr. Wingenfeld, Heiko

Baier, Rita  
Döppner, Ulla  
Eckart, Bernd  
Gesang, Alfred  
Janshen, Joachim  
Dr. Lang, Friederike  
Metz, Alfred  
Möller, Winfried

### Schriftführer

Kessler, Siegmund

### Verwaltung

Frohnapfel, Marion  
Blachnik, Claus  
Stickel, Markus

---

### nicht anwesend

#### Grüne

Schmidt, Rudolf

Der Ausschussvorsitzende, Herr von der Tann, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest, nachdem er die Anwesenden begrüßt hat.

Vor Eintritt in die Tagesordnung kommt Herr von der Tann auf TOP 1 der Ausschusssitzung vom 03.08.2011 zurück. Hier war festgehalten worden, dass es vorteilhaft ist, über den Haushalt nicht erst unmittelbar in den Ausschusssitzungen vor der Verabschiedung durch den Kreistag zu beraten, sondern bereits in mehreren vorhergehenden Sitzungen. Dies mit dem Ziel, erarbeitete Lösungen direkt in den Haushaltsentwurf der Verwaltung (Kämmerei) zu integrieren.

Nunmehr sei er aber zu der Erkenntnis gekommen, dass es nicht Aufgabe des Ausschusses ist, an der Haushaltsplanung mitzuwirken. Nichtsdestotrotz sei es wünschenswert, wenn frühzeitig, vor Abschluss der Planungen, ein Gespräch mit dem Landrat über den Haushalt des kommenden Jahres stattfinden würde. Er stellt dies zur Diskussion. Das Gremium schließt sich seiner Meinung an. Als geeignete Plattform hierfür wird der Ältestenrat vorgeschlagen. Die entsprechende Sitzung für den Haushalt 2013 sollte dann zeitnah nach der Haushaltsverabschiedung für 2012 stattfinden.

Die Tagesordnung wird wie folgt abgewickelt:

---

#### **1. Wahl eines stellvertretenden Vorsitzenden (für den ausgeschiedenen Dr. Peter Haller, SPD-Fraktion)**

Die SPD-Fraktion hat Herrn Bürgermeister Winfried Kreß zur Wahl vorgeschlagen. Herr Kreß wird einstimmig (bei 1 Enthaltung) per Akklamation gewählt. Er nimmt die Wahl an.

**2. Bericht über Organisationsuntersuchung bei der Kreisverwaltung durch Frau Frohnapfel  
(TOP II.15 der Kreistagssitzung vom 14.02.2011)**

Frau Frohnapfel berichtet allgemein über bereits durchgeführte Organisationsuntersuchungen durch die Firma Fedras Beratung AG beim Gesundheitsamt und dem Fachdienst Bauen und Wohnen und geht auf Rückfragen ein.

Herr Landrat Woide dankt Frau Frohnapfel und erläutert die Beweggründe zur Vornahme von Organisationsuntersuchungen.

**3. Direktwahl des Landrats des Landkreises Fulda am 04. September 2011 hier:  
Beschlussfassung über  
a) die Gültigkeit der Wahl und  
b) erhobene Einsprüche**

Herr Erster Kreisbeigeordneter Dr. Wingenfeld berichtet als Kreiswahlleiter, dass keine Gründe gegen die Gültigkeit der Wahl vorliegen und Einsprüche nicht erhoben wurden.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Kreistag einstimmig folgenden Beschluss zu fassen:

Die Direktwahl des Landrats des Landkreises Fulda am 04. September 2011 wird für gültig erklärt.

**4. Neufestsetzung der Entsorgungsgebühr für gewerbliche Abfälle, Bauabfälle und für Sperrmüll ab 1. Januar 2012**

Herr Erster Kreisbeigeordneter Dr. Wingenfeld erläutert die Notwendigkeit der Satzungsänderung und Herr Fachdienstleiter Blachnik beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Kreistag einstimmig folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag beschließt den als Anlage beigefügten Entwurf des 6. Nachtrags zur Abfallsatzung des Landkreises Fulda und setzt ab 1. Januar 2012 folgende Abfallgebühren fest:

Abfall	ab 1.1.2012
Hausmüll	110,00 EUR/t
Sperrmüll	115,00 EUR/t
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, Bauabfälle und sonstige Restabfälle	115,00 EUR/t
Rückstände aus Abfallbehandlung	120,00 EUR/t
Sandfangrückstände, Sieb- und Rechengut, Kanalreinigungsrückstände, Straßenkehrriech u.ä. Abfälle	110,00 EUR/t
Mineralischer Bauschutt (Annahme nur, soweit für bauliche/ betriebstechnische Zwecke benötigt)	13,00 EUR/t

**5. Kenntnisnahme über die Aufnahme eines Darlehens aus dem Hessischen Investitionsfonds - Abteilung B - mit verkürzter Ansparzeit gemäß § 12 des Hessischen Investitionsfondsgesetzes (Schulbaupauschale 2011)**

Herr Landrat Woide gibt Erläuterungen zu den TOP 5 – 7. Herr Fachdienstleiter Stichel beantwortet Fragen aus dem Gremium.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt folgenden Beschluss zur Kenntnis:  
Der Kreisausschuss beschließt den Darlehensteil der Schulbaupauschale 2011 als Pauschaldarlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds – Abteilung B – mit verkürzter Ansparzeit gemäß § 12 des Investitionsfondsgesetzes in Höhe von 1.516.000,00 EUR zu den genannten Konditionen aufzunehmen.

**6. Kenntnisnahme über die Aufnahme dreier Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds - Abteilung C - gemäß § 16 des Hess. Investitionsfondsgesetzes für die Errichtung einer Schule für Kranke in Fulda; für die grundlegende Sanierung der Lüdertalschule in Großenlüder; für die grundlegende Innensanierung der Eduard-Stieler-Schule in Fulda**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt folgenden Beschluss zur Kenntnis:  
Der Kreisausschuss beschließt zur Errichtung einer Schule für Kranke in Fulda, für die grundlegende Sanierung der Lüdertalschule in Großenlüder und für die grundlegende Innensanierung der Eduard-Stieler-Schule in Fulda drei Darlehen aus dem Hess. Investitionsfonds - Abteilung C - gemäß § 16 des Investitionsfondsgesetzes in Höhe von insgesamt 5.700.000 EUR zu den genannten Konditionen aufzunehmen.

**7. Kenntnisnahme über die Aufnahme eines Kommunaldarlehens zur Finanzierung der Investitionen des Haushaltsjahres 2010**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt folgenden Beschluss zur Kenntnis:  
Der Kreisausschuss beschließt die Aufnahme eines Kommunaldarlehens in Höhe von 8.000.000 EUR im Rahmen der Kreditermächtigung 2010. Dabei handelt es sich um ein Annuitätendarlehen mit einer anfänglichen Tilgung von 3 % und einer Zinsbindung von 10 Jahren. Das günstigste Angebot mit 2,63 Prozent wurde von der Sparkasse Fulda abgegeben. Die Aufnahme soll umgehend erfolgen.

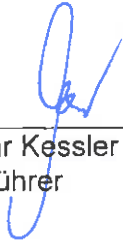
**8. Verschiedenes**

Der Hessische Landesrechnungshof hat im 22. zusammenfassenden Bericht 2011 die 143. vergleichende Prüfung veröffentlicht. In den Medien wurde daraufhin u.a. herausgestellt, dass der Landkreis Fulda den höchsten Aufwand an Reinigungskosten in den Schulen zu verzeichnen habe und bei entsprechender Anpassung jährlich 1 Million Euro einsparen könne (im Vergleich zum Mittelwert).

Anhand einer Präsentation weist Herr Landrat Woide nach, dass diese Berechnung nicht korrekt sein kann, weil beispielsweise vor Ort nicht überprüft wurde, welche Leitungen die Reinigungskräfte hier und andernorts erbringen (Reinigungsstandards). Unter Berücksichtigung des zu zahlenden Mindestlohns sind die Reinigungskräfte bei den anderen Landkreisen gezwungen, in der gleichen Zeit ein Mehrfaches an Reinigungsleistungen zu erbringen.

Aus dem Gremium wird bestätigt, dass man die Vorgehensweise des Landkreises Fulda in diesem Punkt mitträgt, sowohl zum Wohl der Schüler (Sauberkeit) als auch der Reinigungskräfte (Entlohnung) als auch der zur reinigenden Flächen (Werterhalt). Gleichwohl sollen weitere Informationen bei den geprüften Landkreisen eingeholt werden.

Frau Zoth fragt nach, ob für die Haushaltsberatungen ein Kriterienkatalog zur Beurteilung der Leistungsfähigkeit von Kommunen zur Verfügung gestellt werden kann. Herr Stickel bestätigt, dass ein solcher Katalog existiert. Er wird diesen den Fraktionen sowie den Vertretern von Die Linke.Offene Liste bzw. Republikaner zur Verfügung stellen.



---

Siegmund Kessler  
Schriftführer



---

Kilian von der Tann  
Ausschussvorsitzender